

BMBF – Wissenschaftliches Vorprojekt zur Mensch-Technik-Interaktion: AHA-FEEL

Altersgerechte Haptik Feedback Elemente auf Basis von Formgedächtnisaktoren (AHA-FEEL)

Im Alter ist die Verarbeitung optischer und akustischer Signale schwerer zu trainieren als die taktile Wahrnehmung. Daher werden im Projekt AHA-Feel haptische Feedbackelemente, als technische Unterstützungssysteme entwickelt. Das technische Novum besteht im Einsatz von Formgedächtnislegierungen als Antriebselemente.

Ziel des Projektes ist es einen Ideenpool an Einsatzmöglichkeiten des Verbundes von Formgedächtnisaktoren und haptischen Systemen durch methodische Entwicklungsschritte zu realisieren, durch Unterstützung von Probanden die Demonstratoren psychologisch zu validieren und mit Unterstützung eines Beraterkreises aus MTI-Industrieunternehmen ein Visionspapier zu erstellen. Mit diesem werden die neuartigen Ansätze in Industrieprojekte transferiert.

BMBF – Wissenschaftliches Vorprojekt zur Mensch-Technik-Interaktion: AHA-FEEL

Der Arbeitsplan ist in folgende Schritte gegliedert: Systematische Ideenkonkretisierung; Technologische und psychologische Vorbewertung der Ideen; Konstruktive Gestaltung von Funktionsmustern Aufbau eines Versuchsfeldes für Validierung; Psychologische Validierung der Funktionsmuster; Aufbau von messefähigen Demonstratoren; Dokumentation und Wissenstransfer

Das Projekt wird in Kooperation des Zentrums für angewandte Formgedächtnistechnik an der FGW e.V. und des Lehrstuhls für allgemeine und biologische Psychologie der Bergischen Universität Wuppertal durchgeführt. Das Projekt AHA-FEEL wird gefördert vom BMBF im Rahmen wissenschaftlicher Vorprojekte (WVP) im Bereich Mensch-Technik-Interaktion für den demografischen Wandel.